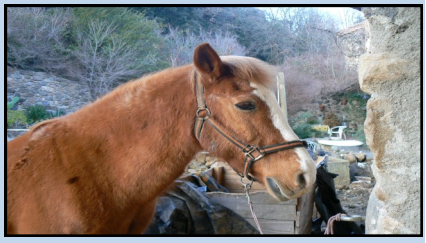
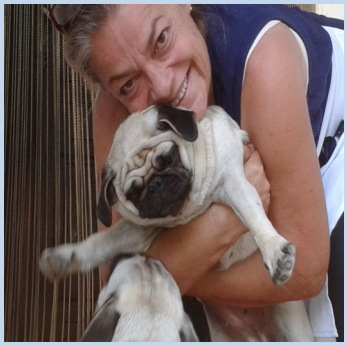
Projektbeschreibung

collage vital



Maià de Montcal, ein kleiner Ort in den Vorpyrenäen

Die Finka der Familie liegt vom Ortskern entfernt. Zum Dorf gehören ein Freibad und ein kleiner Einkaufsladen. Es verirren sich nur wenige Touristen hierhin und die Atmosphäre ist ruhig und beschaulich. Die nächste größere Stadt ist 32 Kilometer entfernt und bis zur Projektschule müssen ca. 10 Kilometer zurückgelegt werden. Das Projekt hat eigene Pferde und die Jugendliche sind in die Versorgung und Pflege mit eingebunden und regelmäßige Ausritte gehören zum Alltag.



Niqui Runciman

Frau Runciman arbeitet schon lange in unserem Projekt und begleitet die Jugendlichen mit viel Herz und Engagement. Ihr ist es sehr wichtig, dass sie eine gute Schulbildung erhalten, denn dies ebnet ihnen den Weg und ermöglicht ihnen, Fähigkeiten und Stärken in der Zukunft auch nutzen zu können. Ihre Ausbildung hat sie in den USA absolviert, wo die Famiie viele Jahre gelebt hat.

Zur Familie Runciman zählen neben den zwei eigenen Kindern (12 und 14 Jahre) ein spanisches Gastkind (16 Jahre) Der Vater betreibt eine Tischlerwerkstatt auf der Finka. Zwei Möpse, ein Labrador und zwei Katzen sorgen immer wieder für eine lebendige Stimmung. Es ist eine typisch spanische Familie und so ist der Kontakt zu den Großeltern sehr eng. Die Kinder der Familie wachsen vielprachig auf. Es wird, Englisch, Spanisch, Französich und Katalan geprochen

Die familiäre Gemeinsamkeit ist wichtig und prägt den Alltag in dieser Betreuungsstelle.

Niqui Runciman
Molí Marifont de Dalt S/N
17851 Maià de Montcal

Telefon: 0034/972590498
Mobil: 0034/629 57 74 68

E-Mail: niqui@runciman.net